

# Mitteilungen = Communications

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera**

Band (Jahr): **34 (1983)**

Heft 2

PDF erstellt am: **16.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Tagungsort der Jahresversammlung bildet den Anlass zur Aufsatzsammlung im vorliegenden Heft, das ausschliesslich stadt- und kantonalsanktgallischen Themen gewidmet ist. Zahlreiche Autoren haben Beiträge zu ganz unterschiedlichen, aber aktuellen und typisch sanktgallischen Forschungsthemen zusammengetragen, so dass daraus eine recht vielfältige Sangallensia-Nummer entstanden ist. In einem Dutzend Artikel wird der grosse Bogen gespannt von der Karolinger-Zeit über die Kunst der vor- und nachreformatorischen Zeit sowie des Barock hin zur Architektur des frühen 20. Jahrhunderts. Die auffällig reiche Farbbebilderung dieses Heftes resultiert aus einem grosszügigen Beitrag des Departementes des Innern des Kantons St. Gallen und seines Amtes für Kulturpflege, denen wir für ihre willkommene Unterstützung herzlich danken möchten.

BS

tualité et concernant des problèmes typiquement saint-gallois. Il en est résulté un numéro de Sangallensia aux aspects variés. En une douzaine d'articles, toute la période de l'âge carolingien au début du XX<sup>e</sup> siècle, en passant par les époques artistiques d'avant et d'après la réformation et du baroque, est examinée. L'illustration en couleur particulièrement riche de ce cahier a été rendue possible par le soutien généreux du Département de l'intérieur du canton de Saint-Gall et de son Service culturel, que nous remercions chaleureusement pour leur aide bienvenue.

BS

## MITTEILUNGEN

### *Einladung zur 103. Jahresversammlung in St. Gallen*

Der Vorstand freut sich, Sie und Ihre Familie zur 103. Jahresversammlung vom 7. und 8. Mai in St. Gallen einzuladen. Das Programm lädt am Samstagmorgen zur Generalversammlung mit wissenschaftlichem Referat ein, am Nachmittag zu den Stadtführungen; am Abend das traditionelle gemeinsame Nachtessen. Die Exkursionen vom Sonntag erschliessen die Kantone St. Gallen, Appenzell und Thurgau und bieten einen Abstecher

## COMMUNICATIONS

### *Invitation à la 103<sup>e</sup> Assemblée annuelle à Saint-Gall*

Le comité se fait un plaisir de vous inviter avec votre famille à la 103<sup>e</sup> Assemblée annuelle, à Saint-Gall les 7 et 8 mai. Au programme du samedi matin, l'Assemblée générale et une conférence scientifique, l'après-midi des visites de la ville; le soir enfin, le traditionnel souper en commun. Les excursions du dimanche embrassent les cantons de Saint-Gall, Appenzell et Thurgovie, et offrent la possibilité d'un crochet par Constance et l'île de Rei-

nach Konstanz und der Insel Reichenau; eine Spezialexcursion beschäftigt sich mit dem Barock im Allgäu und Pfaffenwinkel.

*Alle Details* finden Sie auf den S. 113 bis 126 dieses Heftes.

#### *Nächste Jahressgaben*

Für 1982 haben die Mitglieder noch zwei Kunstdenkmälerbände zugute: *Ticino III*, *Alto Verbano II: Circoli del Gambarogno e della Navegna*, von Prof. VIRGILIO GILARDONI (voraussichtliche Auslieferung: nach der Jahresversammlung 1983); Kanton *Appenzell Innerrhoden* von Pater Dr. RAINALD FISCHER (Bearbeitung des Autors noch nicht abgeschlossen).

Für die nächsten Jahre stehen im Vordergrund: die Bände 1, 2, 5 bis 8 des *Inventars der neueren Schweizer Architektur 1850–1920* (INSA); an *Kunstdenkmälerbänden: Bern-Land I*, die Stadt Burgdorf, von Dr. JÜRIG SCHWEIZER; *Zürich VII*, der Bezirk Winterthur, von Dr. HANS MARTIN GUBLER; *Schweyz II* (Neue Ausgabe), die Bezirke March und Höfe, von Dr. ALBERT JÖRGER; ein erster Band *Uri* mit den Gemeinden Bauen, Isenthal, Sisikon, Seelisberg, Flüelen, Seedorf von Dr. HELMI GASSER; der Kanton *Aargau* findet seine Fortsetzung im Band VIII: im Mittelpunkt das Kloster Wettingen, bearbeitet von Dr. PETER HOEGGER; Dr. HERMANN SCHÖPFER wird den ersten *Freiburger Land-Band* mit der Region Murten vorlegen; dem Kanton *Glarus* werden drei Bände von Dr. JÜRIG DAVATZ gewidmet sein; der 3. Band *Basel-Landschaft* gilt dem Bezirk Sissach, als Verfasser zeichnet Dr. HANS-RUDOLF HEYER; das *Basler Münster* wird durch Dr. FRANÇOIS MAURER-KUHN eine detaillierte Darstellung erfahren; im Kanton *Waadt* erarbeitet

chenau. Une excursion spéciale est consacrée au baroque dans l'Allgäu et le Pfaffenwinkel.

*Voir les détails du programme en p. 113 ss.*

#### *Prochains dons annuels*

Nos membres ont droit à deux volumes des «*Monuments d'art et d'histoire*» pour 1982: *Ticino III – Alto Verbano II: Circoli del Gambarogno et della Navegna*, par le professeur VIRGILIO GILARDONI (distribution probable: après l'Assemblée annuelle 1983), et *Appenzell Innerrhoden* par le RP RAINALD FISCHER (manuscrit pas encore achevé).

Pour les prochaines années sont prévus: les volumes 1, 2, 5 à 8 de l'*Inventaire Suisse d'Architecture 1850–1920* (INSA). – «*Monuments d'art et d'histoire*»: *Berne – le canton I: la ville de Berthoud* par JÜRIG SCHWEIZER; *Zürich VII: le district de Winterthur*, par HANS MARTIN GUBLER; *Schweyz II* (nouvelle édition), districts de March et Höfe, par ALBERT JÖRGER; un premier volume consacré à *Uri* avec les communes de Bauen, Isenthal, Sisikon, Seelisberg, Seedorf et Flüelen, par HELMI GASSER; *Argovie VIII*, comprenant en particulier le monastère de Wettingen, texte de PETER HOEGGER; HERMANN SCHÖPFER sera l'auteur du *premier volume du canton de Fribourg*, traitant la ville et la région de Morat; trois volumes sur le canton de *Glaris* seront dûs à JÜRIG DAVATZ; de HANS-RUDOLF HEYER nous recevrons le 3<sup>e</sup> volume sur le canton de *Bâle-Campagne*; la *cathédrale de Bâle* sera étudiée en détail par FRANÇOIS MAURER; le prochain volume vaudois sera consacré à la ville de Morges par PAUL BISSEGGER.

Tous ces volumes sont en préparation, des dates précises quant à leur achèvement ne peuvent encore être fixées.

PAUL BISSEGGER mit der Stadt Morges erstmals einen «Land»-Band.

Alle diese Bände befinden sich in Arbeit, präzise Abgabetermine der Manuskripte bestehen aber noch nicht.

#### *Nachträge zum Kdm.-Band Bern III*

Ende Januar und anfangs Februar konnten die unverändert nachgedruckten Kunstdenkmälerbände *AG I*, *BS II* und *III* sowie *Bern III* an die Subskribenten ausgeliefert werden. Zum Berner Band, der 1947 erstmals ediert wurde und die Staatsbauten der Stadt Bern darstellt (Rathausgruppe, die Zeughäuser, Hohe Schulen und Stadtbibliothek, Kaufhaus, die städtischen Kornhäuser, das Stift, die Wacht- und Zuchthäuser, die neue Münzstatt und kleinere verschwundene Staatsbauten) haben GEORGES HERZOG, Assistent der bernischen Kunstdenkmäler, und der Autor, Prof. Dr. PAUL HOFER, Nachträge verfasst, die vor allem für das Rathaus, das Kornhaus, das Kaufhaus und die Stadtbibliothek wichtige neue Restaurierungen und ergänzende Forschungsergebnisse einbringen. Die 28 Seiten aufweisende und interessant illustrierte *Broschüre* im Format des Kdm.-Bandes kann beim GSK-Sekretariat Bern (Postfach 81, 3000 Bern 15) *auch als Separatum* (für Besitzer des Bandes) zum Preise von Fr. 5.– ab sofort bestellt werden.

#### *Schweizerische Kunstführer*

Die *Serie 33* (= 1. Serie 1983) wird zur Jahresversammlung in St. Gallen versandbereit sein. Die *Titel* finden Sie auf Seite 260 dieses Hefes, wo auch die zahlreichen weiteren Broschüren aufgeführt sind, die in den nächsten Monaten erscheinen werden.

#### *Supplément au volume Berne III des MAH*

Les volumes réédités sans changement des «*Monuments d'art et d'histoire*» Argovie I, Bâle-Ville II et III et Berne III ont pu être envoyés aux souscripteurs à la fin de janvier et au début de février. Le volume *Berne III*, qui parut en 1947 et traite les édifices municipaux de la ville de Berne (Hôtel de Ville, arsenaux, Hautes écoles et Bibliothèque de la Ville, le «Kaufhaus», les halles au blé municipales, le «Stift», les maisons de garde et les pénitenciers, la nouvelle Monnaie (ainsi que les édifices mineurs disparus) a été complété par des suppléments qui ont également été *tirés à part pour ceux qui possèdent déjà le volume*. Cette *brochure illustrée de 28 pages*, du même format que les volumes des «*Monuments d'art et d'histoire*», a été rédigée par GEORGES HERZOG, assistant à la rédaction des MAH du canton de Berne, et par le professeur PAUL HOFER, auteur du volume Berne III. Elle contient des informations intéressantes au sujet des dernières restaurations et des résultats des recherches récentes, relatives pour l'essentiel à l'Hôtel de Ville, le Kornhaus, le Kaufhaus et la Bibliothèque de la Ville. *On peut l'obtenir au secrétariat de la SHAS à Berne (case postale 81, 3000 Berne 15) au prix de 5 fr.*

#### *Guides de Monuments suisses*

La *série 33* sera envoyée avant l'Assemblée annuelle à Saint-Gall. *Voir les titres à la page 260 de ce cahier*, de même que les titres des nombreuses brochures qui paraîtront ces mois prochains.

#### *Succès du Guide de l'Emmental*

La collection des guides de villes, régions et cantons compte maintenant déjà neuf titres (voir au dos du cahier 1/1983). Le

### *Erfolgreicher Emmental-Führer*

Die Reihe der Städte-, Regional- und Kantonsführer umfasst nun bereits neun Titel (sie waren auf der 4. Umschlagseite des Heftes 1/1983 des Mitteilungsblattes publiziert). Besonders reges Echo hat der von Dr. JÜRIG SCHWEIZER, Bearbeiter der bernischen Kunstdenkmäler, verfasste Kunstführer Emmental gefunden: dank einer zielstrebigem Propaganda durch die Mitherausgeber – Volkswirtschaftskammer und Verkehrsverband Emmental – und dank der vortrefflich gelungenen Präsentation und Würdigung einer überdurchschnittlich gehaltvollen Kulturlandschaft durch einen akzentsicheren und anschaulich formulierenden Autor. Die 1. Auflage war schon im Dezember 1982 vergriffen; die 2., *unveränderte Auflage steht seit Ende Januar 1983 zur Verfügung*. Seitens der GSK-Mitglieder war das Interesse so gross, dass wir nochmals tausend Exemplare bestellen konnten. Der 219 Seiten mit 290 Abbildungen (grössenteils neuesten Datums!) aufweisende Band kostet Fr. 19.50 und kann jederzeit bei unserem Sekretariat bestellt werden.

Die Reihe wird fortgesetzt mit Broschüren über den *Jura bernois, Bienne et les rives du lac* (Verfasser: Dr. ANDRES MOSER und Dr. INGRID EHRENSPERGER-KATZ), den *Canton du Jura* (Dr. ANDRES MOSER) und das *Berner Oberland* (Dr. JÜRIG SCHWEIZER, UELI BELLWALD, ULRICH HALDI); weitere Titel sind in Diskussion.

### *Die besten Werber des Jahres 1982*

Die Zunahme des Mitgliederbestandes hat sich 1982 deutlich verlangsamt, indem Ende des Jahres 12 385 Mitglieder gezählt werden konnten (Ende 1981: 12 300). Als beste Werber dürfen wir auszeichnen: Monsieur *Yves Jolidon*, Univer-

Guide d'art de l'Emmental de JÜRIG SCHWEIZER, l'un des auteurs des MAH bernois, a rencontré un intérêt très vif, ceci grâce d'abord à une propagande bien faite de ses co-éditeurs, soit la Chambre de Commerce et l'Association pour le Tourisme de l'Emmental, mais ensuite grâce surtout à une présentation très équilibrée et imagée d'une région particulièrement riche en patrimoine culturel. Résultat: la première édition était épuisée dès la fin de décembre 1982; une *deuxième édition* est disponible depuis la fin de janvier 1983. L'intérêt des membres de la SHAS a été tel que nous avons encore commandé mille exemplaires à leur intention. Ce volume de 219 pages et 290 illustrations pour la plupart très récentes coûte 19 fr. 50, et *peut être commandé à notre secrétariat* en tout temps.

Cette série de guides sera poursuivie avec des brochures sur le *Jura bernois, Bienne et les rives du lac* (auteurs: ANDRES MOSER et INGRID EHRENSPERGER-KATZ), sur le *Canton du Jura* (ANDRES MOSER) et le *Berner Oberland* (JÜRIG SCHWEIZER, UELI BELLWALD, ULRICH HALDI); d'autres titres sont proposés.

### *Les meilleurs recruteurs de l'année 1982*

L'augmentation du nombre de nos membres a sensiblement ralenti en passant de 12 300 (fin 1981) à 12 385 (fin 1982). Les meilleurs recruteurs ont été M. YVES JOLIDON, Université de Fribourg, avec sept nouveaux membres, et M. C. A. BURGA, Zurich, qui en a trouvé quatre. Trop de personnes nous ont amenés trois nouveaux membres pour que nous puissions les nommer, mais nous remercions tous ceux qui font des efforts dans ce sens; et nous espérons que nos nouveaux amis se sentiront bien dans notre Société et seront

sité de Fribourg, mit sieben neuen Mitgliedern und Dr. C. A. Burga, Zürich, mit vier neuen Mitgliedern. Die Liste der Werber mit drei neuen Mitgliedern ist so umfangreich, dass sie hier nicht veröffentlicht werden kann. Wir danken allen Mitgliedern, die sich aktiv für die Werbung einsetzen, wir hoffen, dass sich die neuen Freunde wohl fühlen in der GSK und sich von deren Leistungen überzeugen lassen.

#### *Der Jahresbeitrag 1983*

wurde im Februar erhoben. Allen Mitgliedern, die den Beitrag bereits bezahlt haben, möchten wir bestens danken. Die Buchhaltung ist dankbar für *Bezahlung mit dem vorgedruckten Einzahlungsschein* – bis Ende April. Ihre Treue spornt die Wissenschaftler und die Administration an!

HM

#### *Pressekonferenz in Genf*

Der Initiative unseres neuen Vorstandsmitgliedes, DENIS BLONDEL, ist das Zustandekommen einer Pressekonferenz zu verdanken, die am 28. Januar in Genf stattfand. Dabei wurden die Pressevertreter nicht nur über das Kapitel «Genf» im INSA-Werk informiert; vielmehr bot sich auch Gelegenheit, über die jetzt weit fortgeschrittenen Vorbereitungen zum Kunstdenkmäler-Inventar des Kantons Genf zu referieren. Es ist zu hoffen, dass die Inventarisierung in der Rhonestadt in nächster Zukunft an die Hand genommen werden kann, ist doch der Kanton Genf – neben dem noch jungen Kanton Jura – der einzige Stand, der das Kunstdenkmälerwerk noch nicht in die Wege geleitet hat.

GWV

convaincus de la valeur de nos prestations.

#### *Les cotisations pour 1983*

ont été demandées en février. Nous remercions tous les membres qui nous l'ont déjà versée. La comptabilité vous est reconnaissante d'employer pour cela le *bulletin de versement imprimé* et patientera jusqu'à fin avril. Votre fidélité est un stimulant pour tous nos collaborateurs scientifiques, et bien entendu pour l'administration.

HM

#### *Conférence de presse à Genève*

Grâce à l'initiative d'un membre de notre Comité, DENIS BLONDEL, une conférence de presse a eu lieu à Genève le 28 janvier, au cours de laquelle les représentants de la presse ont été informés non seulement de la parution du volume de l'INSA comprenant un chapitre sur Genève, mais aussi de l'état avancé des préparations de l'inventaire des « *Monuments d'art et d'histoire* » de ce canton. Il faut espérer que ce travail pourra bientôt être mis en chantier, le canton de Genève étant le seul, avec son jeune cadet jurassien, à ne pas encore avoir mis la main aux « *Monuments d'art et d'histoire* ».

GWV